

Gemeindebrief

Evangelische
Kirchengemeinde
Altenkirchen



**2023 feiern wir
#deinetaufe**

2/2023

März - Juni

Gemeindebüro, Tel. 02681-8008-40

Adresse:

Claudia Müller, Stadthallenweg 16
57610 Altenkirchen
E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr & Do. 14 - 16 Uhr

Alles Wissenswerte, Gottesdienste,
Termine, Ankündigungen, Berichte
und Diskussionen finden Sie auch
auf unseren Internetseiten unter

www.EvKgmAk.de

Kontakt:

Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards 2663	Kinder- und Jugendzentrum 5899
Pfarrer Martin Göbler 9815954	Bücherei 70972
Stellv. Vorsitzende Barbara Henn 5863	Gemeindezentrum 7253
Hausmeister Axel Rahn 0171-8062803	Küsterin Brigitte Hering 4264
Kantorin: Hyejoung Choi 0176-30348547	Archivpflege Jürgen Janke 02688-524
Kindertagesstätte Arche 70371	

Kontoverbindung:

Kirchengemeinde Altenkirchen
Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN: DE94 5735 1030 0000 0021 70



Seelsorge erwünscht? – Anruf genügt!

Ihnen liegt etwas auf der Seele und Sie brauchen jemanden, mit dem Sie sich aussprechen können? Rufen Sie bitte den Pfarrer oder die Pfarrerin an – oder ein Mitglied des Presbyteriums – oder das Gemeindebüro. Sie können sicher sein, dass Ihre Kirchengemeinde offene Ohren für Ihr Anliegen hat und Ihnen im Rahmen der Möglichkeiten helfen wird.

Diakonisches Werk des Kirchenkreises (Gruppen und Beratung), Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, Tel. 8008-21

Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (anerkannte Beratungsstelle nach § 218 StGB), Stadthallenweg 12, Altenkirchen, Tel. 3961

Telefonseelsorge Koblenz 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Hoffnung

Die letzten Worte sind von Gewicht: „Eure Traurigkeit wird zur Freude werden“, verspricht Jesus den Menschen, die ihm folgen, zum Abschied (Johannes 16,20ff).

Was für eine Ansage! Es wird einen radikalen Wandel geben von Traurigkeit in Freude. Damit keine Missverständnisse aufkommen: Es geht hier nicht um ein vages „... aber irgendwann scheint auch wieder die Sonne“ oder „Es kommen auch wieder bessere Zeiten!“

Nicht das Auf und Ab des Lebens wird hier beschrieben, vielmehr geht es um das, was für uns auf dem Spiel steht mit Jesus und mit

seiner Sendung in unsere Welt. Es hätte sein können, dass wir in Traurigkeit zu versinken drohen. Wenn mit dem schmachvollen Tod Jesu die Liebe Gottes endgültig aufs

Kreuz gelegt worden wäre, dann wäre unsere Situation todtraurig. Wenn der Stein vor dem Grab Jesu alle Hoffnung, die Jesus in die Welt gebracht hat, begraben und versiegelt hätte, dann würde es schwer, beständige Freude zu finden. Wenn der Weggang Jesu in die Welt Gottes sein „Verduften“ bedeutete, dann würde es bei uns nach Verwesung riechen.

Aber es ist anders gekommen: Am Karfreitag wurde nicht Gottes Liebe tot



geprügelt. Nein, Jesus hat bis in den Tod hinein Gottes Liebe für uns festgehalten. Ostern hat Gott seinen Sohn mit allem, was der in unsere Welt gebracht hat, beglaubigt und ins Recht gesetzt. Mit der Himmelfahrt hat Jesus seinen Platz in Gottes Welt eingenommen und tritt dort für uns ein.

Und zu Pfingsten hat Gott uns den verheißenen Geist, die Kraft von oben, ins Leben geschickt. Dieser Geist ist in der Gemeinde zu Hause und er verdeutlicht uns immer wieder, was es mit Jesus auf sich hat. In diesem Tröster ist Jesus Christus lebendig unter uns. Dieser Geist begab uns und schenkt uns die Fantasie, das neue Leben, das Jesus in die Welt gebracht hat, auszuprobieren und zu gestalten.

Ja, es stimmt: Gott selbst ist oft verborgen in unserer Welt. Jesus Christus ist nicht leibhaftig unter uns. Aber für Abschiedsstimmung und Traurigkeit

besteht kein Grund. Wir sind nicht mutterseelenallein. Wir sind nicht von allen guten Geistern verlassen. Jesus Christus ist in seinem Geist quicklebendig unter uns.

Freude ist angesagt! Über das, was Jesus bleibend in die Welt gesetzt hat. Über seine tröstende Nähe zu uns durch den Heiligen Geist.

Ein hoffnungsfrohes Frühjahr wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Martin Göbler

Abschied von Pastor Mertig

Am 29. Januar 2023 wurde in einem feierlichen Gottesdienst Pastor Axel Mertig von seinem Dienst in der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen entpflichtet.

Viele haben den Gottesdienst mitgestaltet, vor allem die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die, von Wiebke Herbeck angeführt, die biblische Geschichte von Moses auf dem Berg Horeb szenisch darstellten. Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards, Presbyter:innen, Vertreterinnen der Frauenhilfe und



viele Gemeindeglieder bedankten sich bei Pastor Mertig für fast zwei Jahre Einsatz in der Gemeinde und übergaben ihm Geschenke sowie zahlreiche Grußkarten.

Überrascht wurde Pastor Mertig durch ein musikalisches Geschenk: Maureen van Dorn und Martin Schmid interpretierten den Titel „True Colors“ von Cindy Lauper. Nach dem Gottesdienst gab es einen kleinen Imbiss. Wir wünschen Pastor Mertig alles Gute für die Zukunft!

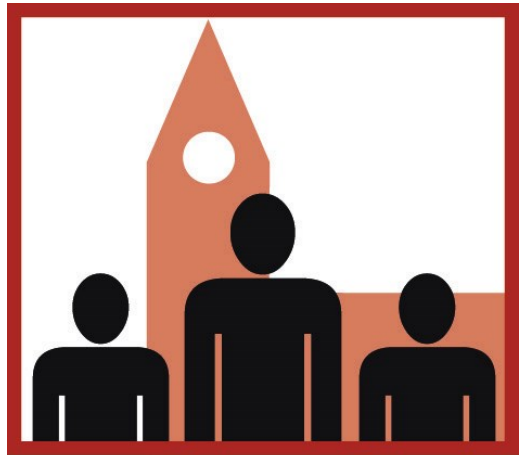
Aus dem Presbyterium

Ergänzend zu den notwendigen Beratungen, die Personalfragen und Gebäude betreffen, versuchen wir immer einen Zeitabschnitt für inhaltliche theologische Diskussionen freizuhalten.

Derzeit befassen wir uns mit den „Basics“ unserer Gemeindegemeinschaft. Die Konzeption wird überarbeitet und soll übersichtlich für die Nutzung auf der Homepage aufbereitet werden. Es bedarf doch mehr Zeit als wir dachten, aber wir sind zuversichtlich, dass in den kommenden Wochen ein Zwischenergebnis fertig ist.

Die Renovierung der Kirche soll nun erweitert werden durch eine zeitgemäße Art des Heizens. Denn zum einen ist die Heizung sehr reparaturanfällig und außerdem wollen wir bis 2035 klimaneutral sein. Darum muss vor dem Streichen von Wänden und Decke erst über die Heizung nachgedacht werden. Hierzu sind wir in Beratung mit der Landeskirche.

Eine große Freude und viel Begeisterung ist zu spüren, wenn unsere Kantordin Frau Choi im Gottesdienst, bei Musikproben, bei Festen oder wo auch immer ihre fantastischen Fähigkeiten auspackt, ob beim Gesang, bei der Orgel, auf dem Klavier oder Keyboard. Nur allzu verständlich, dass es eine ganze Reihe junger Leute gibt, die bei ihr Orgel spielen lernen möchten.



P R E S B Y T E R I U M

Seit 1. Dezember ist Frau Reuß neue Leiterin der Bücherei. Wir freuen uns über die Verstärkung und sind gespannt auf die kommende Zeit.

Nach fast zwei Jahren haben wir am 29. Januar Pastor Mertig verabschiedet und waren sehr dankbar, dass er während der Vakanz eine große Stütze war bei den pastoralen Aufgaben. Wir wünschen ihm, dass er bald eine neue Perspektive findet, wo er sich einbringen kann.

Fast 30 Jahre nun hat Frau Hülpusch die Kita Arche geleitet. Aus gesundheitlichen Gründen ist sie zum 31. Januar in den Ruhestand gegangen. Viele haben an ihrer Verabschiedung teilgenommen und sich in sehr persönlicher Weise bei ihr bedankt.

Für uns alle ein Glücksfall, dass Pfr. Göbler im Februar seine Pfarrstelle angetreten hat! Gemeinsam werden wir nun die Vorbereitungen treffen für die Presbyteriumswahl, die im Februar

2024 ansteht. Die Gemeindeleitung hat interessante und sehr breit gefächerte Aufgaben in gemeinsamer Verantwortung wahrzunehmen. Das Wichtigste ist, einfach da zu sein, wach und interessiert zu fragen, wie Christen heute Gemeinschaft fördern, Glauben leben und in die Gesellschaft wirken können.

Da Frau Gibhardt wegen Umzuges nicht nur ihre Mitarbeit im Team der „Kirche mit Kindern“ und bei den KonfiKids aufgeben muss, sondern auch das Presbyteramt schon in Kürze nicht mehr ausüben kann, ist es möglich, dass jemand, der mal in die Aufgaben des Presbyteriums reinschnuppern will, jetzt schon für einige Monate hinzukommen kann. Haben Sie Interesse? Sprechen Sie einfach jemanden aus dem Presbyterium oder der Pfarrerschaft an.

*Gudrun Weber-Gerhards,
Vorsitzende des Presbyteriums*

Neues aus der Kita „Arche“

Das neue Jahr begann für die Kinder der Ev. Kindertagesstätte mit einer großen Überraschung.

In der Turnhalle stand ein großer Kletterwürfel mit vielen Leitern, Balancierbalken und Rutsche. Da Klettermöglichkeiten bisher in unserer Turnhalle fehlten, ist das neue Spielgerät eine große Bereicherung für unsere Kinder. Dieser Kletterwürfel kann in immer neuen Variationen aufgebaut werden. Mit viel Freude erkunden nun die Kinder die vielen Kletter- und Spielmöglichkeiten, die der Würfel ihnen bietet.

Da die Kosten für solch ein großes Spielgerät den Etat der Kita überfordern würden, hat unser Förderverein die Kosten hierfür übernommen. Dafür



möchten die Kinder, aber auch die Erzieher:innen, herzlich Danke sagen.

Ohne unseren Förderverein wären viele Dinge, die den Alltag der Kinder besonders machen, nicht möglich. So werden z.B. auch die vielen Ausflüge und Projekte der Schulkinder jedes Jahr mitfinanziert. Wenn auch Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie ganz einfach Mitglied in unserem Förderverein werden. Der Jahresbeitrag beträgt 12€. Damit unterstützen Sie die Arbeit der Kita und ermöglichen den Kindern viele neue Erfahrungen und Möglichkeiten. Senden Sie einfach den ausgefüllten Mitgliedsantrag (siehe Seite 10) an die Ev. Kita Arche, Kiefernweg 8 in 57610 Altenkirchen. Für Ihre Unterstützung sagen wir ebenfalls von Herzen Danke!

Andachten und eine Woche Noah

In der Kita ist es uns wichtig, dass Kinder Geschichten von Jesus und Gott erfahren.

In regelmäßigen Andachten werden diese Geschichten lebendig erzählt. Zu den Lieblingsgeschichten der Kinder gehört zur Zeit u.a. Jona und der Wal, aber auch die Arche Noah. In der Woche vom

27.2. bis 3.3.23 fand in unserer Kita eine religionspädagogische Woche zur Geschichte von Noahs Arche statt.

Die Kinder entdecken diese biblische Geschichte mit allen Sinnen. Montags starten wir mit dem Kennenlernen von Noah und seiner spannenden Geschichte. Jeden Tag gab es Impulsangebote zu dieser Geschichte. Aus Kapplasteinen wurde eine große Arche gebaut, die einen Großteil unserer Turnhalle ausfüllte. Die Kinder wurden zu den unterschiedlichen Tieren, die an Bord der großen Arche gehen. Ein Regenbogen aus bunten Handabdrücken verdeutlichte die Zusage Gottes, dass wir nicht alleine sind und dass er Versprechen hält.

Am Schluss waren dann alle Kinder und ihre Eltern zu einer bunten Andacht mit Pfr'in Weber-Gerhards eingeladen. Nach der Andacht konnten die Kunstwerke der Kinder bestaunt werden und für das leibliche Wohl war auch gesorgt.

Diana Wendt





Abschied von Christa Hülpusch

Die Leiterin der Kita „Arche“ seit 1994 ist zum 31. Januar 2023 in den Ruhestand getreten.

Auf der folgenden Seite finden Sie Auszüge aus der Festrede zu Ihrer Verabschiedung.





Nun ein paar persönliche Worte an dich, Christa

Am 1. Juni 1994 hast du deinen Dienst als Kita-Leitung der Arche begonnen, und zum 31.1.2023 hast du deinen Ruhestand angetreten.

Du hast die Arche nachdrücklich geprägt. Dein Name, deine Begeisterung und dein Temperament bleiben vielen in Erinnerung. Du hast Generationen von Kindern und Familien begleitet, und sie erinnern sich gerne an die wertvolle und intensive gute Zeit in der Arche. Du hast junge Menschen in den Beruf geführt, sie für ihn begeistert und qualifiziert – das werden sie alle in guter Erinnerung behalten.

Wir als Kirchengemeinde schauen auf fast drei Jahrzehnte zurück, in der du mit hoher pädagogischer Qualifikation und großem Engagement die Arche konzeptionell sehr gut aufgestellt hast.

Mit deiner christlichen Grundhaltung hast du zusammen mit einem großen und starken Team ein offenes Haus der Geborgenheit und der Hoffnung geschaffen, auch eines, wo Toleranz mit Menschen anderer Religionen gelebt wird, wo Inklusion eine Selbstverständlichkeit ist, wo Menschen die gute Botschaft Gottes hören und erfahren und sich als Teil der kostbaren Schöpfung erfahren können.

Liebe Christa, wir danken dir für diesen langjährigen und engagierten Dienst und wünschen dir für deinen Ruhestand zuallererst Gesundheit, und dann ganz viel Freude mit deiner Familie und deinen Freunden und immer, wenn du einen Regenbogen am Himmel siehst, hoffen wir, dass du gerne stolz und dankbar an deine Zeit in der Kita Arche denkst. Wir tun es.

Pfr'in Weber-Gerhards



Mitgliedsantrag für den Förderverein der ev. Kita „Arche“

- Ja, ich will Mitglied werden
- Aktives Mitglied (hilft bei Veranstaltungen)
- Passives Mitglied

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Ort: _____

Telefon _____

- Bitte buchen Sie den Betrag in Höhe von _____ € von meinem Konto ab.
(Jährl. Mindestbeitrag: 12,-€)

Bank _____

IBAN _____

BIC _____

Datum und Unterschrift

Gebetskreis

Mit Gott sprechen, montags 20 Uhr im TMH, 1. Raum rechts. Kontakt: Mark-Torsten Wardein, Tel. 983294

Ökumenischer Besuchsdienst Krankenhaus

Wir helfen. Wer hilft mit? Kontakt: Helga Müller

Besuchskreis Altenheim

Theodor-Fliedner-Haus, Tel. 4021

Frauenhilfe

Einmal im Monat nach Absprache im Theodor-Maas-Haus, Kontakt: Ute Berg, Tel. 5637 und Doris Enders, Tel. 803697.

Eltern-Kind-Gruppe „Die Kirchenmäuse“

Interessierte Eltern / Großeltern treffen sich mit ihren Kindern (von 0-6 Jahren) am Freitagnachmittag von 15.30 - 17.30 Uhr im Martin-Luther-Saal. Die Leitung hat Frau Elke Lauterbach-Buchner, Tel. 4755

Kirche mit Kindern

Helferkreis, Treffen nach Absprache, Kontakt: Renate Käsgen, Tel. 4141



Kindertagesstätte „Arche“

Kiefernweg 8, Altenkirchen, Leiterin:

Diana Wendt, Tel. 70371

Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum „KOMPA“

Wilhelmstr. 6, Altenkirchen, Leiterin: Wiebke Herbeck, Tel. 5899, Mo. - Fr. 14 - 21 Uhr, Infos unter www.kompa-altenkirchen.de

Wirbelsäulengymnastik

Montags 9.00 - 10.15 Uhr, monatlich auch Freitags im Theodor-Maas-Haus. Kontakt: Jürgen Janke, Tel. 02688-524

Öffentliche Evangelische Bücherei

Unter der Kirche: Mo. & Mi. 15 - 18, Di. 14 - 18, Do. 9 - 19 Uhr. Tel. 70972 oder unter www.buecherei-ak.de

Kantorei

Montags 19.30 - 21.30 Uhr, Martin-Luther-Saal, Kontakt: Ernst-Walter Thomas, Tel. 3966

Posaunenchor

Martin-Luther-Saal, donnerstags 19.30 Uhr Probe. Kontakt: Ulf Rörig 6682

Kirchenband

Mitspieler:innen herzlich willkommen, Probe meistens mittwochs 18 Uhr, Kontakt: Martin Schmid-Leibroch, Tel. 984665

JAHRESLOSUNG 2023

GENESIS 16,13

Du bist ein
Gott, der mich **sieht.** «

Gottesdienste

März

Römer 8,35

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Fr 3. 17.00 Weltgebetstag aus Taiwan, ökum. Team und Kirchenband

So 5. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards

So 12. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, mit Abendmahl

So 19. 11.00 Prädikant Gibhardt, Kirche mit Kindern

So 26. 11.00 Pfr. Göbler



April

Römer 14,9

**Christus ist gestorben und lebendig geworden,
um Herr zu sein über Tote und Lebende.**

Sa 1. 18.30 Pfr'in Weber-Gerhards, „Nacht der Lichter“: Taizé-Abend mit Kantorin Choi

So 2. 11.00 Pfr. Klein

Do 6. 19.30 Pfr. Klein, Gründonnerstag, mit Abendmahl

Fr 7. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, Karfreitag, mit Abendmahl und dem Chorprojekt „Sieben Worte“ aus Wissen

So 9. 6.00 Pfr. Göbler, Osterfrühgottesdienst, mit der Kantorei
11.00 Pfr. Stöcker, Ostersonntag, mit dem Posaunenchor

Mo 10. 10.00 Pfr. Triebel-Kulpe, Regionengottesdienst **in Hilgenroth**

So 16. 11.00 Pfr. Stöcker

So 23. 11.00 Pfr. Klein

Sa 29. 18.30 Pfr. Göbler, Gottesdienst der Vielfalt, mit der Kirchenband

So 30. 11.00 Pfr. Göbler



Mai

Sprüche 3,27

**Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,
wenn deine Hand es vermag.**

So 7. 11.00 Pfr. Klein

So 14. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, mit Abendmahl

Do 18. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, Christi Himmelfahrt, Segnung der KonfiKids

So 21. 11.00 Pfr. Göbler, Kirche mit Kindern



Gottesdienste

So 28. 11.00 Pfr. Göbler, Pfingstsonntag, mit dem Posaunenchor

Mo 29. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, Gottesdienst für die Region, mit der Kirchenband

Juni

Genesis 27,28

**Gott gebe dir vom Tau des Himmels
und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.**

So 4. 11.00 Pfr. Klein

So 11. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, Jubiläumskonfirmation, mit Abendmahl

So 18. 11.00 Prädikant Pitsch

So 25. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards u.a., Tauffest **im Wiesental**, mit dem Posaunenchor



Juli

Matthäus 5,44-45

**Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die,
die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.**

So 2. 11.00 Pfr. Klein

So 9. 11.00 Pfr'in Weber-Gerhards, mit Abendmahl

Jubiläums- konfirmationen

In diesem Jahr wird es zwei Gottesdienste für die Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden geben.

Die Feier der Goldenen Konfirmation (Jahrgang 1973) findet am 23. Juli 2023 statt. Die diamantenen (Jahrgang 1963), eisernen (1958), Gnaden- (1953) und Kronjuwelen-Jubilarinnen und -Jubilare (1948) werden bereits am 11. Juni 2023 geehrt.

Alle Personen, von denen wir wissen, werden von uns angeschrieben. Sollten Sie keine Post erhalten oder jemanden kennen, der nicht berücksichtigt wurde, melden Sie sich bitte gerne bei uns.

Pfarrer Martin Göbler ist da

Die Vakanzzeit der 2. Pfarrstelle hat nach 22 Monaten ein Ende: Am 1. Februar habe ich meinen Dienst bei Ihnen begonnen.

Wünschen Sie ein Gespräch, Beratung oder seelsorgliche Begleitung in Glaubens- und Lebensfragen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit mir. Sie erreichen mich unter der Rufnummer 9815954 oder per Mail unter martin.goebler@ekir.de.

Gespräche können bei Ihnen zuhause, in meinem Amtszimmer im Theodor-Maas-Haus oder auch an einem anderen Ort stattfinden.

Pfarrer Martin Göbler

Guter Ton im KOMPA

Erfolgreicher Start des Rap-Workshops

Seit Mitte Januar 2023 findet im Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen ein professioneller Hip-Hop-Workshop statt. Tim Billesfeld, Sozialarbeiter und Musiker bei Musikmoment, leitet den Workshop mit Unterstützung von Katja Manz-Schumann, sozialpädagogischer Mitarbeiterin im KOMPA.

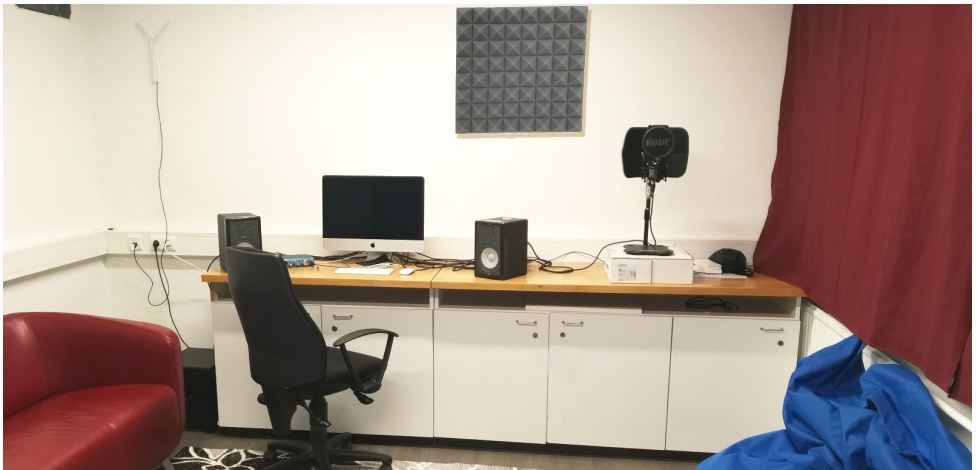
Schon zu Beginn waren etliche Jugendliche ab zwölf Jahren dabei und halfen zunächst, das Tonstudio gemütlich zu gestalten, schalldämpfende Elemente anzubringen und bekamen das technisch hochwertige Equipment erklärt. Erste Texte entstanden und wurden ins Mikrofon gerappt. Rap ist Sprechgesang in Reimform und bietet eine künstlerische Möglichkeit, Gefüh-

le, Erlebtes, Ängste und Hoffnungen in Worte zu fassen und zu einem Hip-Hop-Beat aufzunehmen.

Schon früher entstanden im Kinder- und Jugendzentrum in einer kleinen, improvisierten Ecke Rap-Songs. Aber durch die großzügige finanzielle Unterstützung des Fördervereins ProJu e.V. und eine Förderung im Rahmen des Bundes-Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ ist nun der lehrreiche Workshop möglich und es steht geschulten Hip-Hop-Fans zukünftig das schicke Tonstudio zur Verfügung.

Der kostenlose Workshop findet vorläufig immer freitags von 16 bis 19 Uhr im KOMPA statt und ist offen für weitere Jugendliche, die in die Welt des Reimens und Rappens eintauchen möchten. Auch an Ton-Technik Interessierte, die gerne mit Musikprogrammen am PC arbeiten möchten, sind herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es im KOMPA, Tel. 5899.

Katja Manz-Schumann





Ein kollegialer Dank für langjähriges Wirken

Unsere liebe Kollegin, Andrea Weßler, die in der Ev. Kita Arche schon lange für das leibliche Wohl aller Kinder sorgt, war auch in der MAV sehr aktiv.

Seit fast zwanzig Jahren engagierte sie sich dort und vertrat seit über zehn Jahren als Vorsitzende der MAV die Interessen von über 40 Mitarbeitenden gegenüber dem Arbeitgeber, der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen. Frau Weßler besuchte viele Fortbildungen und vertiefte so ihr Wissen in verschiedenen rechtlichen Bereichen. Außerdem beteiligte sie sich an der Vorbereitung unzähliger schöner Mitarbeitenden-Ausflüge und -feiern.

Um zu verstehen, was die Mitarbeitendenvertretung (MAV) macht: Sie

achtet darauf, dass geltende arbeits-, sozial – und dienstrechtliche Gesetze, Verträge und Vereinbarungen eingehalten werden und nimmt darüber hinaus Anregungen, Wünsche und Beschwerden der Mitarbeitenden entgegen und trägt diese den Dienststellenleitungen bzw. der/dem Vorsitzenden des Presbyteriums vor. Diskretion und Lösungsorientierung sind die Voraussetzung für eine erfolgreiche MAV-Arbeit.

Durch den Trägerwechsel der „Arche“ zum Ev. Kirchenkreis musste Andrea Weßler ihr Amt niederlegen und übergab nach einer Neuwahl das Amt an



Katja Manz-Schumann (KOMPA) und deren Vertreterin, Alexandra Trapp. Wir bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen Frau Weßler alles Gute!

Katja Manz-Schumann

Kirche mit Kindern

Wir sind voller Elan und Ideen aus dem alten in das neue Jahr gestartet!

Wir, das Team um Pfarrerin G. Weber-Gerhards, sind: Helene Back, Eyleen Gansauer, Carola Paas, Dr. Kristianna Becker, Mirjam Gibhard, Kerstin Klöcker-Stahl, Andrea Lorenz, Swetlana Neufeld, Renata Eicker, Karoline und Charlotte Stahl und Renate Käsgen.

Im Januar gab es bereits den ersten KimiK-Gottesdienst für dieses Jahr unter dem Thema: Du bist ein Gott, der mich sieht! und der Geschichte des Zöllners Zachäus (hierzu findet ihr ein Ausmalbild). Jedes Kind bekam eine kleine Schatzkiste, die über das Jahr mit

einer Kleinigkeit zu jedem KimiK-Gottesdienst gefüllt werden kann. Flotte Lieder und ein persönlicher Segenswunsch für das neue Jahr rundeten diesen Gottesdienst ab.

Unseren Kindern möchten wir ihren festen Platz im Gottesdienst schaffen. So finden regelmäßig alle zwei Monate als neues sonntägliches Gottesdienstformat an folgenden Terminen unsere KimiK-Gottesdienste statt: 19. März, 21. Mai, 16. Juli und 17. September, immer um 11 Uhr.

Kinder sind unser wichtigstes Gut und bereichern uns täglich – daher freuen wir uns, wenn die gemeinsamen Gottesdienste mit den Kindern für alle Gemeindemitglieder zu einer lieben und unverzichtbaren Gewohnheit werden! Eine herzliche Einladung hierzu,

Ihr KimiK Team





Krippenspiel – Blick hinter die Kulissen

Anfang November wurden die (ehemaligen) KonfiKids angeschrieben und darüber informiert, dass Darsteller:innen für das Krippenspiel gesucht werden. Teilnehmen durften alle Kinder und junge Menschen, die Lust darauf hatten. Das KimiK-Team hatte dazu ein spannendes Stück ausgesucht: „Die Weihnachtsdetektive“.

Das erste Treffen fand am 19.11. in der Kirche statt – das KimiK-Team freute sich über die zahlreichen Interessenten: rund 40 Kinder saßen erwartungsvoll in den Bänken und warteten auf die Rollenverteilung.



Die nächsten Treffen fanden an jedem Samstag im Dezember statt. Trotz einiger krankheitsbedingter Abwesenheiten war die Teilnahme enorm hoch und alle Kinder machten motiviert und fröhlich mit. Das Krippenspiel nahm immer mehr Gestalt an. Am Nachmittag des 23.12. fand die Generalprobe statt und die Kinder trugen ihre Kostüme mit Stolz und ihre Texte sehr sicher auf.

Der Gottesdienst am Heiligen Abend um 16 Uhr fand unter großer Teilnahme zahlreicher Gottesdienstbesucher:innen statt. Den Kindern merkte man ihre Aufregung kaum an. Sie sangen und schauspielerten so hervorragend, dass der Gottesdienst immer wieder durch spontanen Applaus unterbrochen wurde. Alles in allem war es ein sehr gelungenes Krippenspiel. Danke nochmal an alle Kinder und Eltern, die dieses – fast schon musicalartige – Krippenspiel erst möglich gemacht haben.

Euer KimiK-Team

Was für ein Erlebnis!

Mit Freude und Begeisterung bereiteten wir uns auf das große Abendmahl im Theodor-Maas-Haus vor.

Teig wurde geknetet und Brote geformt: Der Duft stieg allen in die Nase. Die Augen leuchteten, als die Kinder ihre selbst getöpfernten Kelche in Empfang nahmen. Der Tisch war geschmückt und reichlich gedeckt. Alle hatten etwas mitgebracht.

Gebannt hörten alle zu bei der Geschichte vom letzten Passahmahl Jesu und vom ersten Abendmahl mit den Jüngern. Fröhlich und erfüllt von einer

ganz besonderen Gemeinschaft nahmen die KonfiKids noch viel mehr mit nach



Hause als ihre selbst getöpfernten Kelche und das selbst gebackene Brot.

Danke an das tolle KonfiKids-Team und die Familien für das besondere Abendmahl an diesem Morgen.

Pfr'in Gudrun Weber-Gerhards



Weihnachten auf ukrainisch

Das gab es in der Christuskirche noch nie: Einen Weihnachtsgottesdienst, in dem kein Wort Deutsch gesprochen oder gesungen wurde, außer der Begrüßung der Besucher durch Renate Pitsch von der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen, die natürlich übersetzt werden musste.

Die Geflüchteten wollten gerne an unserem Weihnachtsfest feiern und nicht am orthodoxen Termin, dem 7. Januar. Kristina Valco, unsere ukrainische Mitarbeiterin, hatte per Smartphon in der ukrainischen Community eingeladen und ca. 140 Geflüchtete folgten am 1. Weihnachtstag der Einladung. Die Kinderspielecke unter der Orgelmpore quoll über von ukrainischen Müttern mit Kleinkindern. Geflüchtete Mütter mit ihren Kindern stellten auch sonst den Großteil der Besuchenden.

Es wurde ein Konzertgottesdienst. Leo Borisevich und seine Sängerinnen gestalteten den ersten Teil des Gottesdienstes und animierten die Gemeinde zum Mitsingen. Die kleine Evangelina rührte mit ihrem Lied die Herzen der Zuhörer:innen an. Den Schluss bildete

ein Lied von Peter Hermann und die Auslegung der Weihnachtsbotschaft von Pastor Alexander Breitkreuz. Beide sprechen russisch und sind Mitarbeiter der Freien Evangelischen Gemeinde (FEG) Altenkirchen.

Im Theodor-Maas Haus hatten fleißige Hände aus der FEG Altenkirchen die Tische weihnachtlich dekoriert und ein großes Kuchenbuffet aufgebaut. Die über 60 Kinder hatten allerdings keine große Geduld, denn der von Kristina Valco bestellte ukrainische Nikolaus



war voll beschäftigt, um die von „Wähler helfen“ gut gefüllten Geschenktüten in Kinderhände zu drücken.

Im Martin-Luther-Saal konnten die Kleinen unter fachlicher Anleitung ukrainischer Frauen basteln und Gesichter bemalen. Fröhliche Gesichter, bemalt und unbemalt, von Kindern und Erwachsenen waren zu sehen.

Drei Stunden Weihnachtsfrieden konnten die Geflüchteten fern der Heimat hier erleben.

Horst Pitsch

Aus der Region

Wir sind schon ganz gespannt auf das große gemeinsame Tauf-(erinnerungs)-Fest am 25. Juni im Wiesental.

In allen vier Gemeinden der Region laufen die Vorbereitungen mit organisatorischen Fragen, musikalischer Gestaltung usw. Gerne nehmen wir (Pfarrpersonen, Gemeindebüros) weitere Anmeldungen zu Taufen entgegen bzw. laden zur Tauferinnerung ein.

Es beginnt um 10.30 Uhr und findet seinen Abschluss mit einem Picknick (mit jeweils selbst Mitgebrachtem) nach dem Gottesdienst. Infos zu genauem Ort und Parkmöglichkeiten erfolgen zeitnah über die Gemeinden und Internetseiten, Presse usw. Bei ungünstigem

Wetter feiern wir in der Ev. Christuskirche in Altenkirchen.

In diesem Sommer gibt es einen zweiten Höhepunkt der Kooperation für die Gemeinden des Kirchenkreises. Zur Vorbereitung einer Zukunftswerkstatt (am 1. Juli) gibt es am Samstagvormittag, dem 25. März, in der Ev. Christuskirche Impulse, Fragestellungen, Ideen, wie wir künftig bei quantitativer Veränderung der Gemeinden und des Personals kreativ und mit Freude „Gemeinde leben“ können.

Erneuerer und Bewahrer, Kreative und Zögerliche sind willkommen! Weder Taufe noch Ehren- oder Hauptamt sind dazu Voraussetzung. Mehr Infos bei den Mitarbeitenden der Gemeindebüros – wir vermitteln weiter an den Kirchenkreis.

Gudrun Weber-Gerhards

Neuer Rollstuhl für die Christuskirche

Das Sanitätshaus Wittlich aus Altenkirchen hat der Ev. Kirchengemeinde für die Christuskirche einen neuen Rollstuhl gespendet.

Trotz bestehender Rampe hatten in der Vergangenheit gehbehinderte Menschen aufgrund des Gefälles bzw. der Steigung der Rampe vereinzelt Schwierigkeiten, den Höhenunterschied zum Hauptein-



gang der Christuskirche zu überwinden. Durch den neuen Rollstuhl besteht er-

freulicherweise nun die Möglichkeit, in diesen Fällen besser helfen zu können.

Unsere Küsterinnen, Presbyter:innen oder auch andere Gemeindeglieder helfen in einer solchen Situation gerne weiter.

Wir danken dem Sanitätshaus Wittlich herzlich für die Spende des Rollstuhls!

Dr. Christoph Krämer

Sponsoren

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den folgenden Firmen, durch deren Spende dieser Gemeindebrief mitfinanziert wurde:

Altenkirchener

Bestattungshaus Arbeiter

Inh. Bernd Müller e. Kfm.
Leuzbacher Weg 18
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-3055
www.bestattungshaus-arbeiter.de

Haus des Abschieds

Lorenz Spahr,
Bestattungen (seit 1893)
Koblenzer Str. 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-5116
bestattungen@spahr.de
www.spahr.de

Hess Heiztechnik GmbH

Bad + Heizung, Elektro, Solar
Wiedstr. 80
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-95340
info@hess-heiztechnik.de
www.hess-heiztechnik.de

Firma Stephan Hörter Kundendienst, Heizung und Sanitär

Schulstr. 36a
57636 Mammelzen-Hüttenhofen
Tel. 02681-982750
info@stephan-hoerter.de
www.stephan-hoerter.de

Verlag am Birnbach – Bücher direkt GmbH

Bergstrasse 9
57612 Birnbach
Tel. 02681-3794 oder 982233
bestellung@verlagambirnbach.de
www.verlagambirnbach.de

3 A Automobile GmbH

Ford Vertragshändler
Auto-Adorf GmbH
Toyota Vertragshändler
Kölner Str.80
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9531-0
auto-adorf@t-online.de
www.auto-adorf.de

Hubertus-Apotheke

Albert Rehm e.K.
Kölner Str. 6
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-2011
hubertus-apo-ak.rehm@t-online.de
www.hubertus-apotheke-ak.de
Sonnen-Apotheke

Filialeiter Thomas Zöller
Wiedstraße 2
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-5901

Apotheke Rehm im Ärztehaus

Filialeiter Sebastian Kienle
Leuzbacher Weg 31
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-87895-0

Ingenieurbüro für Bauwesen

Torsten Löhr Dipl.-Ing. (FH)
Kastanienweg 4

Sponsoren

57610 Altenkirchen
Tel. 02681-2744
ib.tl@t-online.de

Hotel Restaurant „Im Heisterholz“

Die Adresse für ihre Familienfeiern
wie Hochzeiten, Kindtaufen,
Konfirmation, Geburtstage
Heisterholzstraße 10
57612 Hemmelzen
Tel. 02681-3797
heisterholz@t-online.de
www.hotel-im-heisterholz.de

Autohaus Hottgenroth GmbH Autohaus Karl Farrenberg GmbH

Fiat, Fiat-Transporter, Alfa-Romeo,
Opel, Skoda, Jeep, Abarth
Kölner Str. 100

57610 Altenkirchen
Tel. 02681-8799-0
info@HFauto.de
www.hfauto.de

Stanztechnik Schulte GmbH

Driescheider Weg 56
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9563-0
info@1stanztechnik.de
www.1stanztechnik.de

Armin Schmidt Trockenausbau GmbH

Renovierung, Umbauten,
Akustikbau, Brandschutz
Leuzbacher Weg 22
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9440967
as@as-trockenausbau.de
www.as-trockenausbau.de

Wenn auch Sie zum Kreis unserer Sponsoren dazukommen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Gemeindebüro auf, Tel. 8008-40.



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

**...durch die Ev. Kirchengemeinde
Altenkirchen vom 24. April bis 29.
April 2023.**

Abgabestelle: Kindertagesstätte „Arche“ (Garage), Kiefernweg 8, 57610 Altenkirchen. Montags bis freitags jeweils von 7.30 bis 15.30 Uhr.

Was kann in den Kleidersack? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt. Bitte verwenden Sie, falls möglich, gebrauchte Plastiktüten.

Frauenhilfe

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr sind evangelische und katholische Frauen, Männer und Nichtmitglieder im Theodor-Maas-Haus herzlich willkommen. Ansprechpartnerinnen sind Ute Berg (Tel. 5637) und Doris Enders (Tel. 803697).

Und das sind unsere Themen und Termine in diesem Jahr:

8. März

Mit Musik in den Frühling
Kantorin Choi

12. April

Die Fülle des leeren Grabes
Pfarrer Göbler

10. Mai

Glück ist gar nicht mal so selten
Ute Berg/Doris Enders

14. Juni

...blüht wie eine Blume auf dem Felde
Doris Enders/Ute Berg

12. Juli

Jahresausflug zum Haus Felsenkeller
Pfarrerin Weber-Gerhards

9. August

Unsere Heimat entdecken



Impressum

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Redaktion: Pfr'in Gudrun Weber-Gerhards (verantw.), Diana Wendt, Martin Schmid-Leibrock. Mails bitte an: redaktion@evkgmak.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der nächste Gemeindebrief (Juli bis Oktober) erscheint zum 5. Juli 2023

Redaktionsschluss 15. Juni 2023

Der Gemeindebrief erscheint dreimal im Jahr. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Bilderquiz mit Ute Berg u. Doris Enders

13. September

Auf ins Kino!
Wied-Scala
Neitersen

11. Oktober

Kleine Kirchenführung
Doris Enders/
Ruth Erdmann

8. November

Evangelische Heilige?
Margit Büttner,
eeb

13. Dezember

Adventsfeier
Pfarrerin Weber-Gerhards/Doris Enders/Ute Berg

KONZERT KIRCHE

Musik zur Marktzeit

im Frühling



- | | |
|----------|--|
| 9. März | Klaus Recke
Die Orgel träumt |
| 16. März | Samuel Mateos
Klassische Gitarre |
| 23. März | Flötenensemble flautosphaere |
| 30. März | Orgel & Horn
Hyejong Choi & Walter Schütz |

*Jeden
Donnerstag
um 11 Uhr*

Evangelische Kirche am Schloßplatz, Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Sie!